

Krems, am 11.09.2026

Wissen, handeln, Zukunft gestalten

Klimaexperte Marcus Wadsak zu Gast bei der Kremser Klimakonferenz

Krems – Was passiert mit unserem Klima – und was können wir selbst tun, damit auch kommende Generationen gut leben können? Diesen Fragen widmet sich die 5. Klimakonferenz der Stadt Krems am 9. Oktober. Als prominenter Gast spricht ORF-Meteorologe und Bestsellerautor Marcus Wadsak über den Klimawandel und die Möglichkeiten, ihm wirksam zu begegnen.

Hitze-Sommer mit Rekord-Temperaturen, Dürren, Waldbrände und extreme Unwetter bestimmen seit Jahren die Schlagzeilen. Marcus Wadsak liefert den aktuellen Stand der Wissenschaft mit Antworten auf die brennendsten Fragen zum Thema Klimawandel. In seinem Vortrag bei der 5. Kremser Klimakonferenz richtet der Klimaexperte den Blick besonders auf die Bereiche Mobilität, Energie und Ernährung und zeigt, welche Veränderungen notwendig und möglich sind: „Denn wir sind die erste Generation, die die Folgen spürt und die letzte, die etwas dagegen tun kann.“ Marcus Wadsak ist studierter Meteorologe, präsentiert das „ZiB“-Wetter und war langjähriger Leiter der ORF-Wetterredaktion. Mit seinen Büchern „Klimawandel: Fakten gegen Fake & Fiction“ und „Letzte Generation: Das Klimamanifest“ erreichte er ein breites Publikum. Dreimal wurde er in der Kategorie Wissenschaft zum „Journalisten des Jahres“ gewählt. 2026 erhielt er für seine Aufklärungsarbeit zum Klimawandel den Walther Rode-Preis.

Das neue Klimabüro stellt sich vor

Bei der Klimakonferenz präsentiert sich auch das neue Klimabüro Krems. Das dreiköpfige Team koordiniert die Klimaschutzmaßnahmen der Stadt, begleitet die Umsetzung von Projekten und baut Partnerschaften aus. Bei der Konferenz gibt es

Einblicke in aktuelle Projekte, laufende Aktivitäten und geplante Maßnahmen aus dem Kremser Klimaneutralitätsfahrplan.

Klimaschutz für den Alltag

An verschiedenen Ständen können Besucher:innen direkt mit Fachleuten ins Gespräch kommen und sich informieren, wie Klimaschutz und Klimaanpassung im eigenen Zuhause und im Alltag umgesetzt werden können. So informiert die EVN über erneuerbare Energieversorgung und nachhaltige Fernwärme. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) berät unter anderem zu Heizungstausch, thermischer Sanierung, Photovoltaik und Stromspeichern. „Wir leben nachhaltig“ gibt praktische Tipps für Konsum, Ernährung, Mobilität und Haushalt. „Natur im Garten“ zeigt Möglichkeiten für naturnahe und klimaangepasste Gärten und Grünräume. Wissenschaftler:innen der Universität für Weiterbildung Krems (UWK) geben Einblick in aktuelle Forschungsprojekte.

Filmabend: „Requiem in Weiß“

Bereits am Vorabend, 8. Oktober, stimmt ein Filmabend im Service Center Bauen auf die Klimakonferenz ein. Gezeigt wird die Dokumentation „Requiem in Weiß – Das würdelose Sterben unserer Gletscher“ von Harry Putz. Der Film dokumentiert an 13 Gletschern in Österreich, Deutschland und der Schweiz das unumkehrbare Schwinden des alpinen Eises. Wissenschaftliche Erkenntnisse und persönliche Perspektiven verbinden sich zu einer eindringlichen Auseinandersetzung mit den Folgen des Klimawandels und der Frage, wie wir mit dem Verschwinden der Gletscher umgehen. Im Anschluss an die 60-minütige Dokumentation gibt es noch ein Podiumsgespräch mit Expert:innen.

Mehr Informationen: www.krems2030.at und www.krems-klima.at

Klimakonferenz Krems

Freitag, 9. Oktober, 16 bis 19.30 Uhr

Schulzentrum Krems, Edmund-Hofbauer-Straße 9

Eintritt frei!

Filmvorführung „Requiem in Weiß“

Donnerstag, 8. Oktober, 18 Uhr

Service Center Bauen, Bertschingerstraße 13

Eintritt frei!

Anmeldung zur Klimakonferenz bis 6. Oktober:

www.krems2030.at oder krems2030@krems.gv.at

Foto: Prominenter Gast: ORF-Meteorologe und Bestsellerautor Marcus Wadsak spricht bei der Kremser Klimakonferenz am 9. Oktober über den Klimawandel und die Möglichkeiten, ihm wirksam zu begegnen.

© ORF/ Roman Zach-Kiesling, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227

Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales

Obere Landstraße 4, 3500 Krems